



Verkehr und Infrastruktur (vif)
Verkehrstechnik
Arsenalstrasse 43
6010 Kriens
Telefon 041 318 12 12
Telefax 041 311 20 22
vif@lu.ch
www.vif.lu.ch

Verkehrszählung Kanton Luzern

Resultate der automatischen Strassenverkehrszählung 2010

30. März 2011

Änderungsverzeichnis

Version	Datum	Kommentar	Status
1.0	08. März 2011	Erster Entwurf	Entwurf / Bz
1.1	29. März 2011	Textliche Änderungen	Entwurf / sc
1.2	06. April 2011		Freigegeben/HE

Impressum

Datei: Strassenverkehrszählung 2010.doc
Autor: Bruno Zimmermann
Projekt: Verkehrszählung 2010
Projektverfasser: Bruno Zimmermann
Erstellungsdatum: 07.04.2011
Status: Freigegeben

Inhalt

Fazit	4
1 Kantonsstrassen	5
1.1 Automatische Fahrzeugklassifizierung	7
1.2 Jahresauswertung Fahrzeugklassifizierung (Swiss 10)	8
2 Nationalstrassen	9
2.1 Messwerte	9
2.2 Verkehrsbelastungen auf den Autobahnen A2 / A14	10
3 Auskünfte	11

Anhang

- 1 Jahresmittel des 24 Std. Tagesverkehrs
- 2 Diagramm Durchschnittlicher Tagesverkehr (DTV) Region Luzern (Kordon)
- 3 Gesamtübersicht Verkehrszähldaten 2010
- 4 Verkehrszähldaten (Vergleich 2009 / 2010)

Fazit

Das rund 60 Zählstellen umfassende Messnetz registrierte auf dem Strassennetz des Kantons Luzern gegenüber dem Vorjahr eine Verkehrszunahme von 1.8 %. Der Verkehr auf den Autobahnen des Kantons Luzern nahm gegenüber 2009 um 2.2 % zu.

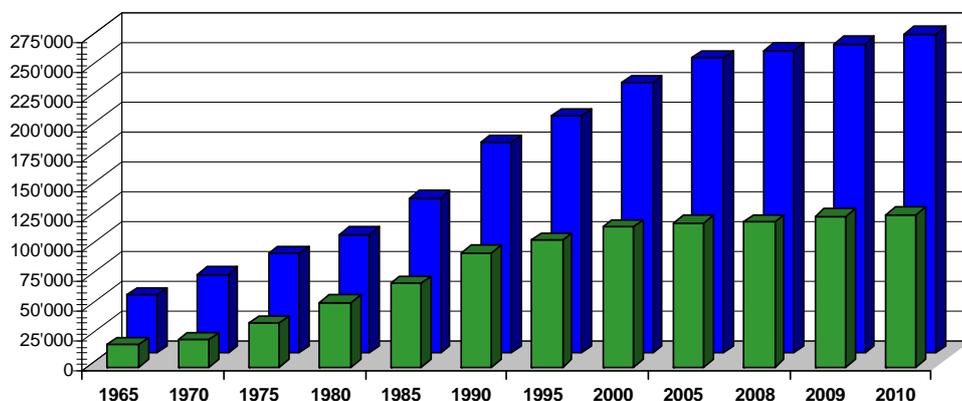
Region Luzern (Kordon)

In der Region Luzern (Kordon) hat der motorisierte Strassenverkehr im Jahre 2010 um 3.2 % zugenommen. Die Zunahme bei den Fahrzeugen betrug 8'200 Einheiten. Im Vergleich zum Jahr 2009 nahm die Menge von 258'200 auf 266'400 Fahrzeuge zu. Die Zählstelle 159 Emmen Riffig war 2010 ausser Betrieb. Der errechnete Wert entspricht der durchschnittlichen Zunahme der letzten drei Jahre.

Korridor Reuss

Im Korridor Reuss resultierte eine Verkehrszunahme von 5.3 %. Wegen der Bauarbeiten am Cytiring konnte im Jahr 2009 die Messstelle Luzern Reussport nicht das ganze Jahr ausgewertet werden.

Entwicklung des Verkehrs im Raum Luzern



■ Korridor Reuss ■ Region Luzern (Kordon)

Region Luzern (Kordon):

Emmen Lorensäge, Emmen Riffig A2, Horw Ennethorw A2, Horw, Ennethorw, Dierikon Migros, Emmen Waldibrücke, Meggen Kreuz, Ebikon Rathausen A14, Buchrain Schachen, Rothenburg Bärtiswil, Malters Blatten und Littau Torenberg

Korridor Reuss:

Luzern Reussport A2, Littau Fluhmühle und Ebikon Sedel

1 Kantonsstrassen

K 2; Luzern - Meggen

Bei der Zählstelle Meggen blieb das Verkehrsaufkommen gegenüber dem Vorjahr konstant.

Luzern, Seebrücke:

Infolge Bauarbeiten im Bereich Schweizerhofquai konnten für das Jahr 2010 keine Daten erhoben werden. Der Betrieb der Messstelle wurde am 1. Januar 2011 wieder aufgenommen.

K4; Luzern - Malters

Gegenüber dem Jahr 2009 hat der durchschnittliche Tagesverkehr (DTV) in Kriens Grosshof wiederum um 424 Fahrzeuge oder 1.8 % abgenommen. Der durchschnittliche Tagesverkehr beträgt noch 21'276 Fahrzeuge.

K 10; Littau – Wolhusen - Wiggen

Die Messstellen Littau Torenberg, Wolhusen-Markt, Entlebuch Ebnet und Schüpheim Längacher weisen gegenüber 2009 erneut durchwegs höhere Frequenzen auf. In Littau Torenberg betrug die Zunahme 3.2 %, in Wolhusen Markt 4.1 %, in Entlebuch Ebnet 2.3 % und in Schüpheim Längacher 1.9 %.

K 11; Wolhusen – Willisau - Dagmersellen

An den beiden Messstellen Nebikon und Willisau Umfahrungsstrasse erhöhte sich das Verkehrsaufkommen um 2.5 % bzw. 1.7 %.

K 12; Emmen – Ruswil – Ettiswil

Das Verkehrsaufkommen von und nach dem Rottal, Zählstelle Ruswil Ziswil, ist gegenüber 2009 um 3.3 % gestiegen.

K 13; Emmenbrücke – Sursee - Reiden

Die Messstelle Emmen Loren verzeichnete 2010 gegenüber dem Vorjahr mit 7.2 % oder 860 Fahrzeugen pro Tag eine überdurchschnittliche Zunahme.

K 14; Sursee - Triengen

Im Surental hat der Verkehr bei der Messstelle Geuensee gegenüber dem Vorjahr um 3.1 % zugenommen, während bei der Zählstelle Triengen eine Abnahme von 2.1 % registriert wurde.

K 16; Emmen – Hochdorf - Aesch

Das Verkehrsaufkommen im Seetal nahm gegenüber dem Vorjahr ebenfalls zu. Die Messstellen Emmen Waldibrücke, Hochdorf Wirtle und Hochdorf-Zentrum verzeichneten durchwegs höhere Frequenzen. Die Zunahmen betragen in Emmen Waldibrücke 0.3 %, Hochdorf Wirtle 2.5 % und Hochdorf-Zentrum 0.2 %. Die Zählstelle Gelfingen (Kreisel) weist für 2010 eine tägliche durchschnittliche Belastung von 9'245 Fahrzeugen auf.

Emmen Seetalplatz;

Beim Seetalplatz werden seit 1990 alle Zufahrtsachsen statistisch erfasst. Im Durchschnitt befuhren 2010 täglich 49'221 Fahrzeuge den grössten Verkehrsknotenpunkt im Kanton Luzern. Auf der Seetalstrasse nahm das Verkehrsaufkommen um 0.2 % leicht ab, während auf der Reusseggstrasse eine Zunahme von 8.3 % gemessen wurde. Auf den Achsen Malters und Hergiswilstrasse nahmen die Frequenzen um 3.1 % bzw. 4.5 % zu, während die Achse Luzern mit einer Zunahme von 0.3 % praktisch auf Vorjahresniveau verharrte.

K 17; Luzern – Ebikon - Honau

Im Zentrum von Ebikon hat der Verkehr gegenüber dem Vorjahr um 127 Fahrzeuge oder 0.5 % abgenommen, während bei der Messstelle Root eine leichte Zunahme von 170 Fahrzeugen oder 1.0 % registriert wurde.

K 18; Ufhusen – Ettiswil - Beromünster

Die Messstelle Gettnau verzeichnete im Jahr 2010 eine Zunahme um 200 Einheiten oder 2.4 %.

K 19; Horw - Hergiswil

Bei der Messstelle Ennethorw sank das Verkehrsaufkommen gegenüber dem Vorjahr um 9.4 %. Die Abnahme dürfte auf die Inbetriebnahme der Notbrücke zwischen Hergiswil und Stansstad am 31. März 2010 zurückzuführen sein.

Schwerverkehr

1.1 Automatische Fahrzeugklassifizierung

Seit 2005 werden auf den Kantonsstrassen automatische Verkehrszählgeräte mit Fahrzeugklassifizierung (Swiss 10) eingesetzt. Diese Messmethode erlaubt eine differenzierte Erfassung des Schwerverkehrs. Die Anzahl dieser Messgeräte wird kontinuierlich ausgebaut. Zurzeit sind 23 Zählstellen damit ausgerüstet. Dies entspricht einem Anteil von 35% des Messstellennetzes.

Im Jahr 2010 wurden auf unseren Kantonsstrassen folgende Schwerverkehrsanteile gemessen:

Messstelle		Gesamtverkehr		Schwerverkehr	
		DTV 2009	DTV 2010	Anteil % 2009	Anteil % 2010
811	K 2b; Weggis Langenzihl	--	7'653	--	3.3%
057	K 10; Littau Torenberg	9'445	9'743	--	5.8%
821	K 10; Entlebuch, Ebnet	7'282	7'447	4.4%	4.4%
837	K 10; Escholzmatt Wigen	--	3'864	--	4.3%
226	K 10; Schüpflheim Längacher	--	5'596	--	4.0%
207	K 36; Schüpflheim Badschachen	3'417	3'439	4.0%	4.0%
808	K 11; Willisau Daiwil	--	7'437	--	8.2%
809	K 11; Nebikon, Kantonsstrasse	15'270	15'659	8.0%	8.2%
830	K 11; Willisau, Umfahrungsstrasse	6'884	7'002	10.0%	10.2%
842	K 12; Ruswil Ziswil	5'984	6'81	5.5%	5.5%
008	K 13; Emmen Loren	--	12'887	--	9.3%
834	K 33; Malters Blatten	4'781	5'002	1.5%	1.6%
827	K 14; Triengen, Heidenloch	6'303	6'172	7.0%	6.7%
833	K 14; Geuensee Kantonsstrasse	13'692	14'113	4.3%	4.3%
812	K 15; Emmen Rothenburgstrasse 40	19'403	19'560	2.6%	2.8%
813	K 15; Emmen Rothenburgstrasse 15	24'104	24'541	4.8%	5.4%
843	K 16; Hochdorf Wirtle	10'151	10'409	4.5%	4.4%
845	K 65a; Inwil Pfaffwil	7'486	7'927	6.2%	6.3%
848	K 55; Rain Neuheim	5'212	5'364	5.4%	5.3%
849	K 56; Hildisrieden Gosperdingen	4'805	4'704	6.7%	5.6%
089	K 18; Gettnau	8'612	8'816	6.9%	7.1%
268	K 18; Schenkonzellfeld	--	7'797	--	4.3%
810	K 18; Kottwil Käsererei	--	9'797	--	6.3%
	Durchschnitt aller Zählstellen			5.4%	5.5%

Der Schwerverkehrsanteil setzt sich aus den Fahrzeugkategorien Car, Lastwagen, Lastenzüge (Lastwagen mit Anhänger) sowie Sattelzügen zusammen.

1.2 Jahresauswertung Fahrzeugklassifizierung (Swiss 10)

Das nachfolgende Beispiel zeigt eine Jahresauswertung der Messstelle Willisau.

Stundenwerte - Durchschnitt

Querschnitt: 830 Willisau Umfahrungsstrasse
 Richtungen: R1, R2
 Spuren: Richtung Wolhusen, Richtung Willisau
 Klassen: Bus, MR, PW, PW+, Lief, Lief+, Lief+Aufl., LW, LW+, Sattelzug
 Zeitraum: 01.01.2010 - 31.12.2010
 Diverses: -

Stundenwerte:

Zeit	Total	Bus	MR	PW	PW+	Lief	Lief+	Lief+Aufl.	LW	LW+	Sattelzug	Anteil %
00-01:	49	0	1	43	0	2	0	0	1	1	1	5.0%
01-02:	28	0	1	24	0	2	0	0	1	0	0	5.1%
02-03:	19	0	0	15	0	1	0	0	1	1	0	9.2%
03-04:	22	0	0	15	0	4	0	0	1	1	0	8.3%
04-05:	50	0	1	43	0	2	0	0	1	1	0	4.8%
05-06:	120	0	2	77	0	7	2	3	5	19	5	24.4%
06-07:	323	0	8	234	0	27	3	4	15	23	9	14.4%
07-08:	395	0	9	278	1	44	6	4	21	22	9	13.2%
08-09:	336	0	6	223	1	39	7	4	24	21	10	16.4%
09-10:	377	0	8	261	2	38	8	5	22	23	9	14.5%
10-11:	429	0	12	300	2	41	8	6	25	24	10	13.9%
11-12:	466	0	15	336	2	43	8	5	23	24	10	12.2%
12-13:	436	0	19	334	1	32	4	3	14	21	8	9.9%
13-14:	503	0	19	372	2	42	7	5	23	24	10	11.2%
14-15:	488	0	17	351	2	43	9	6	24	26	10	12.4%
15-16:	504	0	17	369	2	46	8	4	22	26	10	11.5%
16-17:	562	0	18	430	2	49	8	3	19	23	9	9.3%
17-18:	629	0	22	509	1	50	6	2	11	19	8	6.2%
18-19:	442	0	15	367	1	29	4	1	5	13	7	5.5%
19-20:	290	0	10	246	1	18	3	0	2	6	4	4.1%
20-21:	210	0	6	183	1	12	2	0	2	2	2	2.9%
21-22:	138	0	4	120	0	8	1	0	1	1	2	2.9%
22-23:	110	0	2	99	0	6	1	0	1	0	0	1.4%
23-00:	78	0	1	70	0	4	0	0	1	1	1	3.3%
Total	7'002	5	213	5'300	21	591	97	57	263	320	135	10.3%
06-22:	6'528	4	204	4'915	21	562	93	53	252	297	127	10.4%
22-06:	475	0	9	385	1	29	4	4	11	23	8	9.1%

Klasse	Fahrzeugbeschreibung
1	Reiseocar / Linienbus
2	Motorrad
3	Personenwagen
4	Personenwagen mit Anhänger
5	Lieferwagen
6	Lieferwagen mit Anhänger
7	Lieferwagen mit Aufleger
8	Lastwagen
9	Lastenzug
10	Sattelzug

2 Nationalstrassen

2.1 Messwerte

Auf den einzelnen Autobahnabschnitten der A2 und der A14 wurden im Jahr 2010 folgende Werte gemessen:

DTV = Durchschnittlicher Tagesverkehr

	Abschnitt (Beide Richtungen)	DTV 2009	DTV 2010*	Differenz 2009/2010	Anteil Schwer- verkehr 2009	Anteil Schwer- verkehr 2010*
A2 239	Reiden - Dagmersellen	47'605	47'275	-0.7%	11.4%	11.6%
A2 304	Sursee - Sempach	51'293	51'248	-0.1%	10.1%	10.7%
A2 159	<i>Sempach - Emmen-Nord</i>	<i>54'746</i>	--	--	7.8%	--
A2 205	Emmen-Nord – Verz. Rotsee	70'383	71'616	1.8%	7.4%	7.3%
A2 115	<i>Luzern Tunnel Reussport</i>	<i>87'311</i>	<i>91'864</i>	<i>5.2%</i>	5.6%	--
A2 126	Kriens Tunnel Sonnenberg	60'850	62'134	2.1%	6.1%	6.3%
A2 296	Kriens Tunnel Schlund	64'249	65'543	2.0%	6.0%	6.1%
A2 026	Luzern-Kriens – Kantonsgrenze LU/NW	63'633	66'237	4.1%	6.0%	6.3%
A14 167	Emmen / Ebikon - Verzweigung Rotsee - Gisikon	53'622	56'883	6.1%	4.7%	4.8%

*Quelle: Bundesamt für Strassen (ASTRA)

A2 159

Mit dem Bau des Autobahn-Anschlusses Rothenburg musste die Zählstelle Emmen Riffig ausser Betrieb genommen werden.

A2 115

Infolge Bauarbeiten im Bereich Cityring sind vom 01.05.2009 – 31.08.2009 von der Messstelle Tunnel Reussport keine verwertbaren Daten vorhanden.

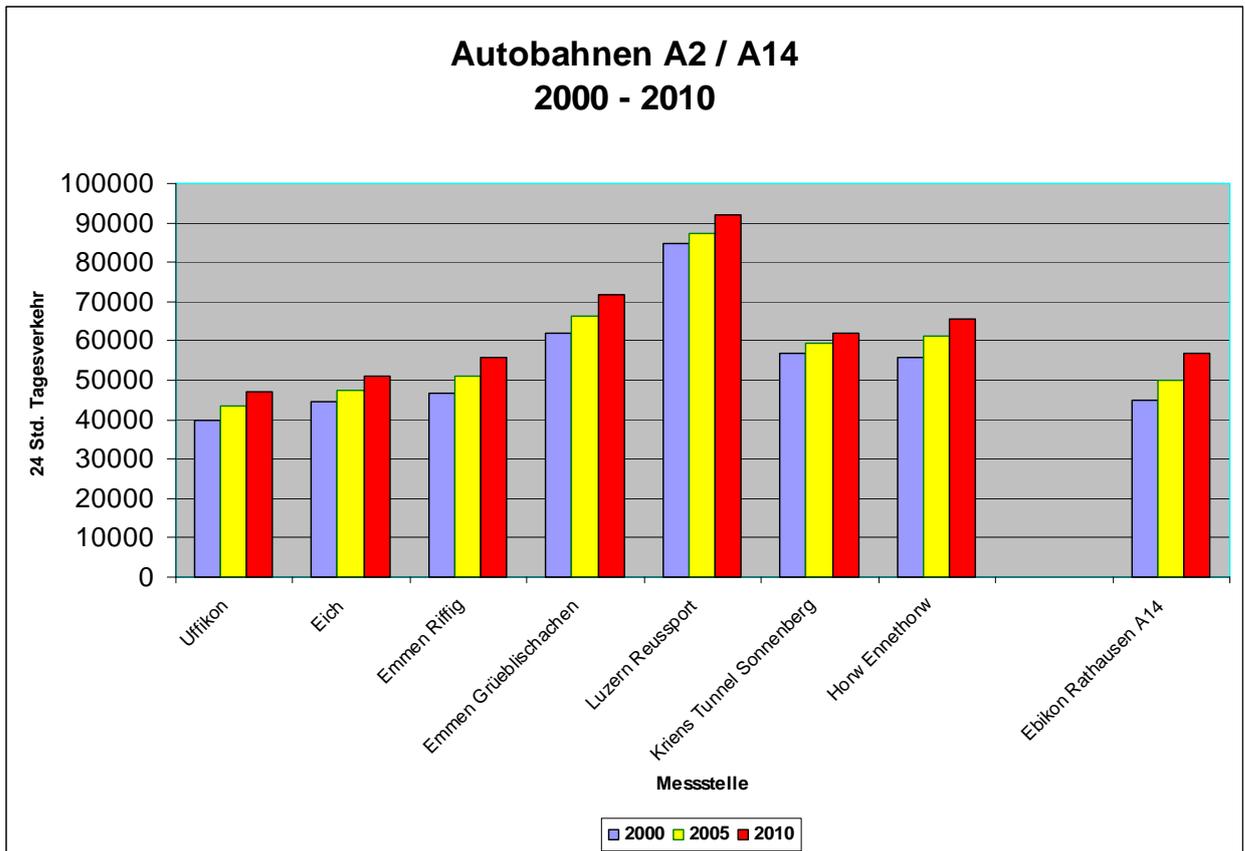
2.2 Verkehrsbelastungen auf den Autobahnen A2 / A14

Im vergangenen Jahr nahm das Verkehrsaufkommen auf der Autobahn A2 zwischen Reiden und Sempach um durchschnittlich 0.4 % ab, während zwischen Emmen-Nord und der Kantons-grenze LU/NW eine Zunahme von durchschnittlich 3.0 % gemessen wurde.

Wie im Jahr 2009 verzeichnete man zwischen Luzern-Kriens und Hergiswil/NW mit 4.1 % die höchste Zunahme. Ein Teil des Mehrverkehrs ist weiterhin auf die Sperrung der Kantonsstrasse zwischen Hergiswil und Stansstad zurückzuführen.

Auf der Autobahn A14 nahm das Verkehrsvolumen um 6.1 % oder 2'600 Fahrzeuge pro Tag überdurchschnittlich zu. Der Mehrverkehr steht in direktem Zusammenhang mit der Eröffnung der Autobahn A4 durch das Knonauseramt im November 2009.

Jahresmittel des 24 Std. Tagesverkehr (DTV)



Die Zählstelle Luzern Reussport konnte infolge Bauarbeiten im Bereich Cityring 2009 nicht das ganze Jahr ausgewertet werden.

3 Auskünfte

Detaillierte Resultate zu den Strassenverkehrszählungen 2010 des Kantons Luzern finden Sie unter www.vif.lu.ch/index/mobil/verkehrszahlen-2.htm

Die Daten der Strassenverkehrszählungen des Bundesamtes für Strassen (ASTRA) finden Sie unter www.astra.admin.ch/verkehrsdaten

Weitere Auskünfte erteilt:

Bruno Zimmermann
Techn. Sachbearbeiter
Tel. 041 318 11 10
E-mail: bruno.zimmermann@lu.ch

Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif)



Andreas Heller
Abteilungsleiter



Bruno Zimmermann
Techn. Sachbearbeiter
Direktwahl 041 318 11 10
bruno.zimmermann@lu.ch